

Niederschrift

über die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **09.08.2007**, 17:00 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup, Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Josef Alichmann, Herr Manfred Krutwage, Herr Mark Lütke-Schürmann, Herr Michael Majka, Herr Manfred Manning, Frau Pamela Smolnik, Herr Thomas Stippel, Herr Dr. Christian Tölle, Frau Karin Ubrig, Herr Carsten Weppelmann,

von der SPD-Fraktion

Herr Hermann Geusendam-Wode, Herr Dieter Langer, Herr Martin Leusmann, Frau Angelika Pfeifer, Frau Ute Summ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Hans-Ulrich Suhre, Herr Hubertus Zdebel,

von der FDP-Fraktion

Herr Heribert Aldejohann, Herr Ulrich Eckervogt,

von der Verwaltung

Herr Eberhard Dieckmann, Herr Ludger Watermann,

für die Schriftführung

Herr Dieter Tüns,

für die Stenogrammaufnahme

Frau Susanne Krasenbrink,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 25. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 09.08.2007

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0535/2007</u>
OBM | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Beantwortung von Anfragen |
| | 4. Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung |
| | 5. Berichte |
| <u>V/0511/2007</u>
IV | 5.1. Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine
hier: Zuschussanträge ohne Entscheidungsreife |
| <u>V/0413/2007</u>
III | 5.2. Vierte Änderung des Bebauungsplans Nr. 137 Teilabschnitt II: Siemensstraße
Kenntnisnahme des Entwurfs |
| <u>V/0502/2007</u>
III | 5.3. Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab 2008 |
| | 6. Entscheidungen |
| <u>V/0447/2007</u>
OBM | 6.1. Entsendung von beratenden Mitgliedern in die Schulkonferenzen der bezirklichen Schulen des Stadtbezirk Münster - Hilstrup zur Wahl von Schulleitungen |
| <u>V/0514/2007</u>
V | 6.2. Rad- und Fusswegeverbindung im Bereich "Im Dahl" |
| <u>V/0483/2007</u>
V | 6.3. Sanierung von Spielplätzen im Stadtgebiet Münster Hilstrup im Haushaltsjahr 2007 |
| <u>V/0595/2007</u>
I | 6.4. Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der Städtepartnerschaft Hilstrup-Beaugency |
| | 7. Anhörungen |
| <u>V/0501/2007</u>
IV | 7.1. Aufhebung der Schulbezirke für die städtischen Grundschulen
Festlegung der Zügigkeiten ab dem Schuljahr 2008/2009 |

<u>V/0517/2007</u> IV	7.2.	Bau des vereinseigenen Multifunktionsgebäudes für den TuS Hilstrup hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn
<u>V/0530/2007</u> IV	7.3.	Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine hier: Zuschussvergabe 2007
<u>V/0550/2007</u> III	7.4.	Erneuerung der Davertstraße im Hocheinbau zwischen Böckenhorst und Nottebrock - Baubeschluss -
	8.	Vorschläge und Anregungen/Anträge
<u>A-H/0004/2007</u> I	8.1.	Verkehrskonzept für die Straße am Osttor ab der Kreuzung Osttor / Hülsebrockstraße und Kreuzung Osttor / Albersloher Weg
<u>A-H/0005/2007</u> I	8.2.	Schülermalwettbewerb für Schülerinnen und Schüler im Alter von acht bis zehn Jahren
<u>A-H/0006/2007</u> I	8.3.	Ausbau des Dachgeschosses im Gebäude Patronatsstraße 22 zu einem Mehrzweckraum
	9.	Verschiedenes

Herr Dr. Tölle eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßte die Besucher, die Vertreter der örtlichen Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Dr. Tölle gab bekannt:

- Die Broschüre der Stadt Münster „Spaziergänge zu Baudenkmälern“ könne neu aufgelegt werden, sofern die Bezirksvertretung sich finanziell daran beteilige.
- Dass Herr Karl-Heinz Kindervater, Europäischer Verband der Veranstaltungszentren e. V., am 05.09.2007, 15.00 Uhr, im Sitzungsraum der Stadthalle Hilstrup einen Vortrag über Optimierungsmöglichkeiten des Stadthallenbetriebes halte.
- Einen Erfahrungsbericht des Jugendheims der katholischen Kirchengemeinde St. Clemens zu den durch die Bezirksvertretung bezuschussten erweiterten Öffnungszeiten im Rahmen des „Offenen Treffs“.
- Einen Antrag der CDU-Fraktion vom 06.08.2007 auf Erweiterung des Parkplatzes am Hiltruper Bahnhof.

Herr Tüns gab bekannt:

- Ein Schreiben von Frau Marga Ambaum, in dem um Aufstellung von Ruhebänken im Zentrum Hiltrups gebeten wird.
- O₂ Germany teilt mit Schreiben vom 16.07.2007 mit, dass die Funksendestation, Osttor 85, in Betrieb genommen wurde.
- Dass das Amt für Grünflächen und Umweltschutz um Terminabsprache hinsichtlich Aufstellung/Gestaltung der auszutauschenden Ruhebänke an der Börgerbrücke in Amelsbüren gebeten habe.
- Dass die Steuerungsgruppe Stadtteiloffensive mit kooperierenden Partnern an der weiteren Umsetzung der aus den Wettbewerbsgeldern von Münster Marketing und der Bezirksvertretung mitbezuschussten Projekte arbeite. Der aktuelle Stand zu den Projekten wurde bekannt gegeben.

Punkt 2 der Tagesordnung
Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
**Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0535/2007**
Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
62/2007	Herr Ratsherr Maager beantragt, dass 1. die Sträucher um das Buswartehäuschen an der Kardinalstraße zurückgeschnitten werden, 2. die Schüler des Schulzentrums zwischen Bodelschwinghstraße, Unkelstraße und Kardinalstraße das Buswartehäuschen nach eigenen Entwürfen farblich umgestalten und 3. der Grünstreifen an der Bodelschwinghstraße ggf. umgestaltet wird.	zu 1 und 3: Verwaltung zu 2: Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
63/2007	Herr Ratsherr Maager regt an, die Dreifachsporthalle Hiltrup an der Bodelschwinghstraße "Max Winkelmann Halle" zu benennen.	Bezirksvertretung Münster-Hiltrup

Punkt 3 der Tagesordnung
Beantwortung von Anfragen

Keine

Punkt 4 der Tagesordnung	Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung
---------------------------------	--

Keine

Punkt 5 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0511/2007	Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine hier: Zuschussanträge ohne Entscheidungsreife
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0413/2007	Vierte Änderung des Bebauungsplans Nr. 137 Teilabschnitt II: Siemensstraße Kenntnisnahme des Entwurfs
---	--

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0502/2007	Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab 2008
---	---

Herr Geusendam-Wode (SPD) bat die Verwaltung um Erläuterung, ob die Stadt Münster tatsächlich auf Zuwendungssummen verzichte, die geringer als 100.000 Euro seien und somit solche Maßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr nicht anmelde (siehe Seite 2 der Vorlage letzter Absatz).

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 6 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0447/2007	Entsendung von beratenden Mitgliedern in die Schulkonferenzen der bezirklichen Schulen des Stadtbezirk Münster - Hiltrup zur Wahl von Schulleitungen
---	---

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Als Vertretern/innen des Schulträgers werden für die Entscheidung über die Besetzung von Schulleitungsstellen an städtischen weiterführender Schulen und Förderschulen, deren Bedeu-

tung nicht wesentlich über den Stadtbezirk Münster - Hilstrup hinausgeht mit beratender Stimme in die Sitzungen der Schulkonferenzen nach § 61 Abs. 2 Satz 3 Schulgesetz entsandt:

	Ordentliches Mitglied	Stellvertretung für den Fall der Verhinderung
1.	Herr Lütke Schürmann (CDU)	Herr Zdebel (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
2.	Herr Geusendam-Wode (SPD)	Herr Aldejohann (FDP)
3.	Herr Eckervogt (FDP)	Herr Langer (SPD)

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch den Beschluss keine Kosten entstehen.“

Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0514/2007 Rad- und Fusswegeverbindung im Bereich "Im Dahl"

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung und Bauausführung des öffentlichen Rad- und Fußweges wird gemäß Plan Nr. V 259/1 vom 05.07.2007 zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Ausbau der Wegeflächen Herstellungskosten in Höhe von 40.000 € sowie Folgekosten für Unterhaltung und Pflege von derzeit jährlich 2.700 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Finanz- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
671 5 13 01 01 4280	ÖG/Rad- und Fußweg Im Dahl VBP 430	2007	40.000	
Insgesamt:			40.000	

Punkt 6.3 der Tagesordnung V/0483/2007 Sanierung von Spielplätzen im Stadtgebiet Münster Hilstrup im Haushaltsjahr 2007

Herr Dieckmann erläuterte die Planungen für die Gestaltung des Spielplatzes Fichtenweg und beantwortete Nachfragen der Bezirksvertreter. Er schlug vor, die nach Umsetzung dieser Maß-

nahme noch vorhandenen Mittel in Höhe von ca. 11 000 Euro für die Entwässerung bzw. Erneuerung einer Sandfläche des Spielplatzes Verdistrasse zu verwenden.

Unter Berücksichtigung dieser Ergänzung beschloss die Bezirksvertretung einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes **Fichtenweg** (Plan Nr. K 106/2) wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die **Gesamtkosten** der Sanierung lt. Beschlusspunkt betragen **32.500,--€**.
Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5805.960.0050.9	Sanierung Spielplatz Fichtenweg	2007	32.500,00	

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
V/0595/2007**

**Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der
Städtepartnerschaft Hiltrup-Beaugency**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Dem Partnerschaftskomitee Hiltrup - Beaugency wird anlässlich des Besuches französischer Jugendlicher in der Zeit vom 27. bis 29.07.07 ein Zuschuss in Höhe von 1.150,00 Euro gewährt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 1.150,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
0020.658.1000.6	Partnerschaftliche Beziehungen	2007	1.150,00	
Insgesamt:			1.150,00	

Es stehen in der o. g. Haushaltsstelle dann noch 1.370,00 Euro zur Verfügung.“

Punkt 7 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 7.1 der Tagesordnung
V/0501/2007****Aufhebung der Schulbezirke für die städtischen
Grundschulen
Festlegung der Zügigkeiten ab dem Schuljahr
2008/2009**

Herr Watermann erläuterte die Inhalte der Vorlage und ging auf die Folgen der Aufhebung der Schulbezirke für die städtischen Grundschulen ein. Für den Stadtbezirk Hilstrup sind lediglich geringfügige Auswirkungen in Bezug auf die grundsätzlich mögliche Wahl der Schule zu erwarten.

Fraktionsübergreifend wurden die unter Ziffer 6.1 der Vorlage sowie in der Begründung dargelegten Planungen zur Davertschule Amelsbüren ausdrücklich begrüßt.

Im Übrigen empfahl die Bezirksvertretung dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages mit 12 Für-Stimmen (CDU, FDP) und 7 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL):

„I. Sachentscheidung:

1. Die "Rechtsverordnung für die Bildung von Schulbezirken für die katholischen Grundschulen, die evangelischen Grundschulen und die Gemeinschaftsgrundschulen der Stadt Münster" vom 08.06.1982 in der Fassung vom 09.11.2006 wird mit Ablauf des 31.07.2008 aufgehoben (vgl. Anlage 1).
2. Die "Rechtsverordnung für die Bildung eines Schuleinzugsbereiches für das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium – Städt. Gymnasium –" vom 14.12.2000 wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben (vgl. Anlage 2).
3. Der Rat beschließt auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 13.12.2006 (V/1023/2006) mit Wegfall der Schulbezirksgrenzen gemäß § 81 Absatz 1 Schulgesetz NRW folgende Änderung des Ratsbeschlusses zur "Sicherung des geordneten Schulbetriebes für die städtischen Schulen" vom 02.11.1983, zuletzt geändert mit Ratsbeschluss vom 21.02.2007 (vgl. Anlage 3):

Ziffer 1: Grundschulen

Die Ziffern 1.1 bis 1.4 werden gestrichen. Stattdessen wird eingesetzt:

- 1.1 Die Aufnahmekapazitäten der städtischen Grundschulen werden unter Berücksichtigung des vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW festgelegten jeweils gültigen Klassenfrequenzhöchstwertes (Höchstwert der Bandbreite) ab dem 01.08.2008 wie folgt festgelegt:

Stadtbezirk Mitte-Altstadt

Martinischule
Aegidii-Ludgeri-Schule

Zahl der Eingangsklassen

2

1 zzgl. eine jahrgangsübergreifende Montessori-

Klasse

Stadtbezirk Mitte-Innenstadtring

Kreuzschule	2
Martin-Luther-Schule	2
Bodelschwinghschule	2
Overbergschule	1
Johannisschule	2

Stadtbezirk Mitte-Süd

Hermannschule	2
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	2
Matthias-Claudius-Schule	3
Gottfried-von-Cappenberg-Schule	3

Stadtbezirk Mitte-Nordost

Dreifaltigkeitsschule	1
Thomas-Morus-Schule	3
Pötterhoekschule	2
Mauritzschule	2

Stadtbezirk West

Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Nienberge	3	3
Wartburgschule	4	
Michaelschule	4	
Mosaik-Schule		
Theresienschule	2	
Marienschule Roxel	4	
Peter-Wust-Schule	3	
Ludgerusschule Albachten	3	

Stadtbezirk Nord

Grundschule Sprakel	2
Paul-Schneider-Schule	3
Grundschule am Kinderbach	2
Grundschule Kinderhaus-West	4
Melanchthonschule	2
Norbertschule	3

Stadtbezirk Ost

Astrid-Lindgren-Schule Gelmer	1
Matthias-Claudius-Schule Handorf	2
Kardinal-von-Galen-Schule Handorf	2
Pleisterschule	2
Margaretenschule	2

Stadtbezirk Südost

Idaschule	3
Pestalozzischule	1

Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Angelmodde	2
Eichendorffschule Angelmodde	3
Nikolaischule Wolbeck	4

Stadtbezirk Hilstrup

Grundschule Berg Fidel	2
Marienschule Hilstrup	2
Clemensschule Hilstrup	2
Paul-Gerhardt-Schule Hilstrup	2
Ludgerusschule Hilstrup	4
Grundschule Loevelingloh	1
Davertschule Amelsbüren	3

- 1.2 In begründeten Ausnahmefällen kann in einzelnen Schuljahren mit Zustimmung des Schulträgers und in Abstimmung mit der Unteren Schulaufsicht auf Antrag eine weitere Klasse gebildet werden. Dies muss im Gebäudebestand organisiert werden und darf nicht zu Raumansprüchen gegenüber dem Schulträger führen (keine baulichen Erweiterungen).
4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass lt. dem Beschlussvorschlag unter Ziffer 3 insgesamt höhere Platzkapazitäten bei den Eingangsklassen der städtischen Grundschulen für das Schuljahr 2008/2009 entstehen im Vergleich zu den gebildeten Eingangsklassen für das neue Schuljahr 2007/2008.
Der Vergleich der Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 6 bis unter 10 Jahren bis zum Jahr 2015 lt. der Kleinräumigen Bevölkerungsprognose mit der Platzkapazität der städtischen Grundschulen lt. Beschlussvorschlag Ziffer 3 ergibt sich aus Anlage 4.
5. Der Rat beauftragt die Verwaltung, rechtzeitig vor den Anmeldeterminen für das Schuljahr 2011/2012 für die städtischen Grundschulen die sog. "Orientierungsphase" laut Ratsvorlage V/1023/2006 auszuwerten und Entscheidungsvorschläge im Rahmen der Schulentwicklungsplanung zu erarbeiten. Dies schließt Aussagen zu Standortfragen und Kapazitätsplanungen mit ein.
6. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass zur Umsetzung der unter Ziffer 3 genannten Aufnahmekapazitäten der städtischen Grundschulen an den nachstehend genannten Schulen bauliche Maßnahmen notwendig sind. Über diese Baumaßnahmen hinaus führt die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern entsprechend der festgelegten Zügigkeit nicht zu Raumansprüchen bei den aufnehmenden Schulen.

6.1 Davertschule Amelsbüren

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass nach der Schülerprognose steigende Schülerzahlen zu erwarten sind und es ausgehend von der Klassenbildung in Richtung 3-Zügigkeit zu Raumengpässen kommen kann. In Abhängigkeit von den tatsächlichen Anmeldezahlen werden zum Schuljahr 2008/2009 zwei Unterrichtsräume durch Umbau des Umkleidebereiches des Hallenbades Amelsbüren geschaffen. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die verbleibende Fläche des Bades zur Herichtung eines Gymnastikraumes einschließlich Umkleide-, Dusch- und Sanitärbereich ausreicht. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Entwicklung der Davertschule Amelsbüren zu beobachten. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt vorübergehend zwei weitere Räume –

evtl. in mobiler Bauweise – geschaffen und die Haushaltsmittel dafür bereitgestellt werden müssen.

6.2 Theresienschule

Zur Deckung des Raumbedarfs der 2-zügigen Theresienschule wird durch Ausbau des Dachgeschosses ein zusätzlicher Unterrichtsraum geschaffen.

6.3 Grundschule Sprakel

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass nach der Schülerprognose steigende Schülerzahlen zu erwarten sind und es in Abhängigkeit von der Klassenbildung in Richtung 2-Zügigkeit zu Raumengpässen kommen kann.

Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Entwicklung zu beobachten und im Bedarfsfall rechtzeitig Raumkonzepte zu entwickeln.

II. Kosten/Folgekosten

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass für die baulichen Maßnahmen lt. Ziffer 6 bisher keine Mittel im Haushalt veranschlagt sind. Die erforderlichen Mittel werden wie folgt zusätzlich bereitgestellt:

Produktgruppe (PG)/ Teilfinanzplan/Maßnahmeziffer	Haushalts- jahr	Betrag €
Davertschule Amelsbüren –Schaffung von 2 Unterrichtsräumen PG 0301 Leistungen für Schulen Maßnahmeziffer 4140		
Auszahlung für Baumaßnahmen	2008	100.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2008	15.000
	gesamt	115.000
Theresienschule –Schaffung von 1 Unterrichtsraum PG 0301 Leistungen für Schulen Maßnahmeziffer 4150		
Auszahlung für Baumaßnahmen	2008	125.000
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2008	7.500
	gesamt	132.500

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
V/0517/2007**

**Bau des vereinseigenen Multifunktionsgebäudes
für den TuS Hilstrup
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster genehmigt dem Sportverein TuS Hiltrup 1930 e. V. nach der Sportförderrichtlinie der Stadt Münster den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn für den Bau eines Multifunktionsgebäudes mit Geschäftsstelle, Gymnastik- und Funktionsräumen auf städtischen Pachtflächen in Münster-Hiltrup.
2. Die städtische Genehmigung zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn steht unter den Vorbehalten, dass
 - sie die parlamentarische Beratung bzw. Beschlussfassung der Stadt Münster über den Baukostenzuschuss unbeeinflusst lässt, den TuS Hiltrup 1930 e. V. bei der Stadt Münster beantragte,
 - der Vereinsvorstand des TuS Hiltrup 1930 e. V. mit schriftlicher Bestätigung zur Kenntnis nimmt, dass es keinen Zusammenhang zwischen der Genehmigung zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn und der Entscheidung der Stadt Münster über einen Baukostenzuschuss gibt,

sich TuS Hiltrup 1930 e. V. selbständig, umfassend und eigenverantwortlich um die mögliche Förderung anderer Institutionen bemühen wird und deren Förderkriterien gewissenhaft einhalten,

 - TuS Hiltrup von 1930 e. V. bei der sach- und fachgerechten Baudurchführung und Finanzierung des Multifunktionsgebäudes die einschlägigen Standards bzw. Vorschriften einhalten wird bzw. sich vor Abweichungen davon rechtzeitig mit der Stadt Münster abstimmen.
3. Die anliegende Dringlichkeitsentscheidung wird entsprechend aufgegriffen.“

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
V/0530/2007**

**Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine
hier: Zuschussvergabe 2007**

Die Bezirksvertretung beschloss mit 18 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und einer Enthaltung (CDU) dem Sportausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidungen:

Der Sportausschuss fasst die folgenden Beschlüsse zur Münsteraner Sportförderung:

I. Die Förderanträge der SSB-Mitgliedsvereine für 2007

1. Die Stadt Münster bewilligt den SSB Mitgliedsvereinen, die fristgerecht (28.02.2006) ihre Sportförderung für Vereinsbauten beantragten, 843.875 € Baukostenzuschuss (s. Anlage 1, Nr. 1 bis 15).
2. Die Stadt Münster bewilligt jedem der SSB-Mitgliedsvereine, denen sie nach Beschlusspunkt I.1. einen Baukostenzuschuss bewilligt, zusätzlich 1.200 € Zuschuss zur Förderung der sozial-integrativen Schwerpunkte in der Vereinsarbeit.
3. Die Stadt Münster stellt für 10 der fristgerecht gestellten Förderanträge (Anlage 1, Nr. 16 – 25) eine Zuschussentscheidung zurück, bis die Anträge förderfähig geworden sind.

4. Die Stadt Münster lehnt den Antrag von Berg Fidel Vennheide und DJK Grün-Weiß Amelsbüren (Anlage 1, Nr. 26 und 27) eine Brunnenbohrung bzw. den Ersatz gestohlener Sonnenkollektoren finanziell zu fördern, ab.
5. Die Stadt Münster wird den SSB-Mitgliedsvereinen die 2007 bewilligten Baukostenzuschüsse entsprechend dem nachgewiesenen Baufortschritt zahlen.
6. Die Stadt Münster behält sich vor, die 2007 bewilligten Baukostenzuschüsse von den vorstehenden Beschlüssen abweichend zu zahlen, sofern sich bei der Durchführung oder Abrechnung der geförderten Baumaßnahmen zuschussrelevante Änderungen ergeben.
7. Die Stadt Münster wird dem VfL Wolbeck (Nr. 14) den vorgeschlagenen Baukostenzuschuss erst zahlen, nachdem er seinen Mitgliederbeitrag für Familien auf den Mindestbeitrag nach der Sportförderrichtlinie angehoben hat.

Kosten/Folgekosten

II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse

1. Die Stadt Münster finanziert 2007 510.600 € der Baukostenzuschüsse nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1 aus den städtischen Mitteln, die 2007 bei der Haushaltsstelle 5510.987.0100.0, "Baukostenzuschüsse für Sportvereine" als Haushaltsrest und im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen.
2. Die Stadt Münster stellt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung von Zuschussmitteln im Teilergebnisplan, Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ für die Baukostenzuschüsse, die sie nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1 bewilligt, für 2008 die Finanzierung von 167.000 € in Aussicht und für 2009 von 166.275 €.
3. Die Stadt Münster finanziert 2007 18.000 € Zuschüsse für sozial-integrative Schwerpunkte in der Vereinsarbeit gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.2 aus den städtischen Mitteln, die 2007 im Teilergebnisplan, Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen.“

**Punkt 7.4 der Tagesordnung
V/0550/2007**

**Erneuerung der Davertstraße im Hocheinbau zwischen Böckenhorst und Nottebrock
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die Erneuerung eines Teilstückes der Davertstraße zwischen Böckenhorst und Nottebrock wird beschlossen

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 280.000 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6307.950.0540.1	Erneuerung von Straße	2007	200.000	
6510.511.0000.3	Unterhaltung/Instandsetzung Kreisstraße	2007	80.000	
Insgesamt:			280.000	

Punkt 8 der Tagesordnung**Vorschläge und Anregungen/Anträge****Punkt 8.1 der Tagesordnung
A-H/0004/2007****Verkehrskonzept für die Straße am Osttor ab der
Kreuzung Osttor / Hülsebrockstraße und Kreuzung
Osttor / Albersloher Weg**

Dazu lag folgende Stellungnahme der Verwaltung vor:

„Im Rahmen der Beantragung des Autobahnanschlusses Münster-Hiltrup durch die Stadt Münster musste die Fernstraßenrelevanz dieser Maßnahme nachgewiesen werden, da für das Gewerbegebiet Münster-Amelsbüren alleine keine Genehmigung für einen Autobahnanschluss erteilt worden wäre. Zum Nachweis der Fernstraßenrelevanz wurde im Auftrag der Stadt Münster im Mai 2000 durch die Ing.-Gesellschaft IVV-Aachen die Verkehrsuntersuchung „Autobahnanschluss Münster-Hiltrup – Belastungsermittlung und Auswirkungsanalyse“ erstellt. Ergebnis dieses Gutachtens ist, dass die verkehrlichen Auswirkungen auf die Straße Osttor nicht signifikant sind und sich somit kein Handlungsbedarf für eine Umgestaltung ableiten lässt.“

Das Verkehrsgutachten aus dem Jahre 2000 wird derzeit fortgeschrieben. Die Ergebnisse werden Ende August erwartet. Sofern sich hernach entgegen den Ergebnissen aus dem Jahre 2000 ein Handlungsbedarf für die Straße Osttor ableiten lassen sollte, wird die Verwaltung dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Aufnahme der Maßnahme in das Arbeitsprogramm Verkehrsplanung empfehlen.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die Verwaltung unabhängig von der Realisierung des Autobahnanschlusses Münster-Hiltrup und des Hansa-Businessparks plant, im Rahmen der Straßenunterhaltung den Parkstreifen auf der Nordseite der Straße Osttor zwischen Ringstraße und Loddenweg voraussichtlich im Jahre 2008 zu Lasten des Gehweges zu verbreitern. Das gleiche ist zu einem späteren Zeitpunkt für die Südseite geplant. Durch diese Maßnahmen wird ein vorhandener Engpass auf dem zur Rede stehenden Straßenabschnitt beseitigt.“

**Punkt 8.2 der Tagesordnung
A-H/0005/2007****Schülermalwettbewerb für Schülerinnen und Schüler
im Alter von acht bis zehn Jahren**

Herr Tüns teilte mit, dass derzeit keine Möglichkeiten für die Durchführung eines Schülermalwettbewerbes für Schüler im Alter von 8 bis 10 Jahren gesehen werden. Insbesondere die Einbindung des Malwettbewerbs in den Schulunterricht sowie die Akquise einer hochkarätig besetzten Jury werden kritisch gesehen und dürften sich problematisch gestalten. Eine Reproduktion

tion von Bildern auf den Elektroschaltkästen der Marktallee kann bis auf weiteres nicht zu Stande kommen, da es seitens der Steuerungsgruppe der Stadtteiloffensive bereits anderweitige Planungen gibt.

Punkt 8.3 der Tagesordnung A-H/0006/2007

Ausbau des Dachgeschosses im Gebäude Patronatsstraße 22 zu einem Mehrzweckraum

Dazu lag folgende Zwischennachricht der Verwaltung vor:

„Die Verwaltung beabsichtigt den noch nicht ausgebauten Teil des Dachgeschosses im Gebäude der Bezirksverwaltung Hilstrup und des Kommunalen Sozialdienstes Hilstrup Patronatsstraße 22 auszubauen.

Ein entsprechender Bauantrag wurde zwischenzeitlich von der Eigentümerin Wohn- und Stadtbau GmbH gestellt und genehmigt.

Der ehemals im 1. Obergeschoss des Gebäudes vorhandene Gruppenraum für Jugendarbeit wurde für dringend benötigte Bürofläche der AMS bereitgestellt. Als Ersatz sollte der im Hause vorhandene öffentliche Multifunktionsraum dienen. Zwischenzeitlich hat sich jedoch gezeigt, dass aufgrund der unterschiedlichen Ansprüche der Nutzer an den Raum eine adäquate Jugend- und Gruppenarbeit nicht möglich ist. Aufgrund fehlender Alternativen erfolgt die Gruppenarbeit im Rahmen der Jugendgerichtshilfe zurzeit im Eingangsbereich der Anlaufstelle des VSE. Dies kann jedoch nur als vorübergehender Ersatz angesehen werden. Nach erfolgtem Ausbau des Dachgeschosses und entsprechender – für Jugendgruppenarbeit geeigneter – Gestaltung soll die Gruppenarbeit wieder im Hause Patronatsstraße 22 durchgeführt werden. Der Raum soll darüber hinaus anderen Anbietern von Jugendgruppenarbeit – hier insbesondere den Mitgliedern des AK Jugend Hilstrup – zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltung des Raumes kann durch den Kommunalen Sozialdienst erfolgen.

Nach Kostenschätzung des Amtes für Gebäudemanagement sind für die Maßnahme 27.500,- Euro bereitzustellen. Zur Finanzierung werden Mittel der Bezirksverwaltung (8.000,- Euro) und des Dezernates II (19.500,- Euro) bereitgestellt. Zum Anteil des Dezernates II muss jedoch noch die haushaltstechnische / förmliche Bereitstellung erfolgen. Nach der förmlichen Mittelbereitstellung wird in Abstimmung mit der Wohn- und Stadtbau die konkrete Umsetzung der Baumaßnahme abgestimmt und vorbereitet. Mit der Durchführung der Bauarbeiten wird umgehend nach Bereitstellung der Finanzmittel begonnen, sie werden voraussichtlich bis ca. Nov./Dez. 2007 abgeschlossen sein.

Eine entsprechende Beschlussvorlage wird alsdann vorgelegt.“

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

- Herr Dr. Tölle teilte mit, dass Herr Dr. Bernhard Roth, bis vor kurzem Leiter des städtischen Amtes für Liegenschaften, verstorben sei. Die Bezirksvertretung gedachte des Verstorbenen.
- Herr Zdebel (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) erkundigte sich aufgrund der öffentlichen Hauptausschussvorlage (V/0586/2007) über den aktuellen Sachstand zum Bahnhofsgebäude. Herr Tüns erläuterte, dass mit dieser Vorlage lediglich das weitere verwaltungsseitige und politische Verfahren festgelegt werde. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL sei jedoch im Einvernehmen mit den Beteiligten der Steuerungsgruppe Stadtteiloffensive auf-

grund der Herrichtung des Büros auf der Marktallee als erledigt anzusehen.

Ende der Sitzung: 18:25 Uhr

Dr. Christian Tölle
Vorsitz

Dieter Tüns
Schriftführung